Programm

Robert W. Smith
1958-2023

Into the Storm

Bálint Takács, Dirigent

Julie Giroux
*1961

Hymn for the Innocent

Finja Sophie Nagel, Dirigentin

John Cage
1912-1992

4’33”
I. Tacet (Stille)
II. Tacet (Stille)
III. Tacet (Stille)

Miha Lončar, Dirigent

Hardy Mertens
*1960

Requiem for a future War

Miha Lončar, Dirigent

Percy Grainger
1882-1961

Childrens´s March: “Over the Hills and Far Away”

Bernd Gaudera, Dirigent

PAUSE

John Mackey
*1973

Sheltering Sky

Theresa Bäuml, Dirigentin

Robert Spittal
*1963

Pacem – A Hymn for Peace

Nico Röll, Dirigent

W. Francis McBeth
1933-2012

Kaddish

Tim Winkler, Dirigent

Frank Ticheli
*1958

Amazing Grace

Tanja Schneider, Dirigentin

Dmitri Schostakowitsch
1906-1975
arr. Marco Pontini

Klavierkonzert Nr 2 F-Dur op. 102
- Allegro
- Andante
- Allegro

Sanghee Kim, Klavier
(Klasse Ok-Hi Lee / Prof. Rudolf Meister)
Hermann Pallhuber, Dirigent

Wir weisen darauf hin, dass Bild- und / oder Tonaufnahmen bei der Veranstaltung aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.

Bálint Takács stammt aus Ungarn und ist studierter Trompeter und Instrumentallehrer. Neben seinem Bachelorstudium in Blasorchesterleitung an der Musikhochschule Mannheim, das er derzeit im 5. Semester absolviert, spielt Takács als Solotrompeter beim Landesblasorchester Baden-Württemberg und unterrichtet an der Jugendmusikschule Balingen.

Finja Sophie Nagel absolvierte bereits während des Abiturs Nagel ein Vorstudium im Fach Blasorchesterleitung am Landeszentrum Dirigieren der Musikhochschule Mannheim. Derzeit studiert sie dort im dritten Mastersemester Blasorchesterleitung und Schulmusik. Als Dirigentin leitet sie alle drei Blasorchester des Musikvereins Rauenberg und ist zudem als Instrumentalpädagogin am Saxophon tätig. Darüber hinaus engagiert sie sich als Verbandsdirigentin des Blasmusikverbands Rhein-Neckar in der musikalischen Aus- und Weiterbildung.

Miha Lončar stammt aus Slowenien und studiert derzeit im 8. Semester des Bachelorstudiengangs Blasorchesterdirigieren an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim. Miha ist Dozent am Peter-Cornelius-Konservatorium der Stadt Mainz und Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik Mainz im Fach Horn. Er gewann im Juni 2025 den Internationalen Dirigentenwettbewerb der CISM und der BDMV im Rahmen des 7. Deutschen Musikfests in Ulm. Miha Lončar ist aktuell Dirigent der Musikvereinigung Bingen-Gaulsheim sowie des NahetalOrchesters.

Bernd Gaudera aus Maikammer studiert im 4. Semester des Masterstudiengangs Blasorchesterleitung. Hauptberuflich ist er Musiklehrer am Hannah-Arendt-Gymnasium in Haßloch. Seit 1986 ist er Bandleader der Blue Note Big Band aus Neustadt an der Weinstraße und seit 1994 Dirigent des Sinfonischen Blasorchesters der Stadtkapelle Landau. Von 2003-2004 war er 2. Dirigent des Landes-Polizeiorchesters Hessen und von 1998-2018 Landesmusikdirektor des Landesmusikverbands Rheinland-Pfalz.

Theresa Bäuml absolvierte ein Lehramtsstudium für Realschulen mit den Fächern Musik und Katholische Theologie an der Universität Regensburg. Nach erfolgreichem Abschluss wechselte sie an die Musikhochschule Mannheim, wo sie derzeit im vierten Semester den Bachelorstudiengang Dirigieren mit Schwerpunkt Blasorchester absolviert. Neben ihrem Studium ist sie als Dirigentin sowohl beim Musikverein Remchingen als auch beim Kreisorchester Tirschenreuth tätig. Darüber hinaus engagiert sie sich in der musikalischen Jugendarbeit: Sie ist Beauftragte für musikalische Jugendarbeit sowie stellvertretende Verbandsjugendleiterin der Nordbayerischen Bläserjugend, bei der sie zudem als Dozentin wirkt**.**

Nico Röll studiert im 4. Semester Blasorchester dirigieren. Darüber hinaus absolvierte er bereits die Studiengänge Angewandte Musikalische Kunst sowie Instrumental- und Gesangspädagogik, jeweils mit Hauptfach Trompete, an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt. Derzeit dirigiert Nico Röll das Symphonische Jugendblasorchester Dromersheim und das Blasorchester der Musikvereinigung Halsenbach. Darüber hinaus ist er als Dozent an der Freien Musikschule Rodgau e.V. sowie der Musikschule Bingen am Rhein e.V. tätig.

Tim Winkler besuchte nach dem Abitur die Berufsfachschule für Musik in Sulzbach-Rosenberg mit den Hauptfächern Posaune und Dirigieren. Nach einem Studium der Mathematik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg studiert er nun im 5. Semester im Bachelor Dirigieren Blasorchester. Er ist derzeit als Dirigent beim Musikverein "Trachtenkapelle" Eschelbach sowie beim Musikverein "Harmonie" Kronau. Darüber hinaus bekleidet er das Amt des Bezirksdirigenten für die Oberpfalz im Nordbayerischen Musikbund und unterrichtet im selben Verband Gehörbildung und Musikgeschichte beim C3-Kurs**.**

Tanja Schneider studiert im dritten Semester an der SHMDK Mannheim Blasorchesterleitung mit Instrument Querflöte. Sie hat bereits mit verschieden sinfonischen Blasorchestern Erfahrungen sammeln dürfen und an Dirigiermeisterkursen mit Isabelle Ruf-Weber, Timor Chadik, Stefan Grefig und Andreja Šolar teilgenommen.

Prof. Hermann Pallhuber stammt aus Österreich. Er war viele Jahre lang künstlerischer Leiter und Dirigent namhafter Orchester, Chöre und Brass Bands in Österreich, Italien und Deutschland. 2016 wurde er schließlich auf die Professur für Blasorchesterleitung an die Staatlichen Hochschule für Musik in Mannheim berufen. Zuvor lehrte er seit 2009 als Honorarprofessor an der Musikhochschule in Stuttgart und am Tiroler Landeskonservatorium. Hermann Pallhuber ist als Dozent und Juror für Dirigieren europaweit tätig. Seine Klasse umfasst im Moment zwölf Studierende, wovon acht am heutigen Abend erstmals mit dem Hochschulblasorchester auftreten werden. Die Absolvent*innen der Dirigierklasse für Blasorchesterleitung in Mannheim sind höchst nachgefragte Dirigent*innen und bekleiden Dirigentenstellen im In- und Ausland.

Sanghee Kim begann im Alter von 5 Jahren mit dem Klavierspiel. Kurz darauf nahm sie ein Vorstudium am "Royal Conservatory of Music" in Seoul auf. Bereits in dieser Zeit gewann sie 1.Preise bei Wettbewerben in Seoul, Anyang, Gwacheon und Suwon. Es folgten zahlreiche Engangements für Klavierabende und solistische Auftritte mit der Gyeonggi Seonsaengnim Philharmonie, der Mostly Philharmonie, und der TfN- Philharmonie (in Deutschland). Mit 19.Jahren kam sie nach Deutschland zum Studium an der Musikhochschule Mannheim bei Ok-hi Lee und Prof. Rudolf Meister. Sie ist derzeit Solistische Ausbildung. Sie wurde für ihre Fähigkeiten bei der Auswahl der Stipendien ausgewählt.

Das Sinfonische Blasorchester der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
Symphonic Wind Orchestra Mannheim – SWOM

Das Orchester wurde mit der Einrichtung der Professur für Blasorchester am Landeszentrum Dirigieren der Musikhochschule gegründet und stellt ein zusätzliches Angebot im Bereich der Orchestermusik dar. Es bietet den Studierenden Einblicke in ein weiteres Genre des orchestralen Musizierens. Die Musikerinnen und Musiker sollen dabei das Repertoire eines modernen Blasorchesters in Transkriptionen wie auch in Originalwerken unter professionellen Bedingungen kennenlernen. Die Mitwirkenden werden von den Professorinnen und Professoren der Bläser- und Schlagwerkklassen ausgewählt, ergänzt durch Studierende aus der Kontrabass- und gegebenenfalls der Celloklasse. Sie absolvieren diese Orchestertätigkeit im Rahmen ihres Instrumentalstudiums. Damit erhalten sie die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen im Orchestermusizieren zu sammeln, die für eine berufliche Laufbahn in professionellen Blasorchestern von großer Bedeutung sind.

In jährlichen Orchesterprojekten und Konzerten wird ein reichhaltiges und internationales Repertoire für Blasorchester erarbeitet und aufgeführt. Das Projekt **„Flashing Winds“** bildet dabei das Herzstück der Konzertreihe. Zu diesem Konzertereignis werden befreundete Orchester sowie Studierendenorchester aus ganz Baden-Württemberg eingeladen, um gemeinsam mit dem Hochschulblasorchester ein Festival musikalisch zu feiern.

Das Sinfonische Blasorchester der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim steht unter der Leitung von Prof. Hermann Pallhuber, Professor für Blasorchesterleitung. Er bietet seinen Dirigierstudierenden regelmäßig die Möglichkeit, mit dem Hochschulblasorchester zu proben und zu konzertieren – eine der wesentlichsten Erfahrungen auf dem Weg zum professionellen Dirigenten bzw. zur professionellen Dirigentin.

Die Erfolge der Studierenden sprechen für sich: Sie gewinnen bedeutende Wettbewerbe im Bereich der sinfonischen Blasorchestermusik (z. B. den Internationalen Dirigentenwettbewerb des Deutschen Musikfestes) und übernehmen führende Positionen sowie Dirigentenstellen in professionellen Blasorchestern (u. a. Musikkorps der Bundeswehr, Landespolizeiorchester, Bläserphilharmonien).

In den letzten drei bis vier Jahrzehnten hat sich die Blasorchesterszene in Süddeutschland stark in Richtung einer semiprofessionellen und auch professionellen Form des Orchestermusizierens entwickelt. Damit eröffnete sich ein weites Arbeitsfeld sowohl für hervorragend ausgebildete Instrumentalistinnen und Instrumentalisten als auch für Dirigentinnen und Dirigenten.